

## **Bachelor Psychologie:**

Gültig für Studienanfänger WS 2009/10, sowie für Studienanfänger des Jahrgangs WS 2010/11, die das jeweilige Modul bereits begonnen haben (bereits verbuchte bzw. angemeldete Leistungen im jeweiligen Modul).

Module, die erst ab dem WS 2011/12 begonnen werden gelten in der geänderten Fassung (ab WS 2011/12).

## PSY-M 01

<b>1. Name des Moduls:</b>	Statistik
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Wirtschaftswissenschaften / Dr. Jobst
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	In diesem Modul werden grundlegende Verfahren der beschreibenden und der schließenden Statistik behandelt. Die Verfahren werden im weiteren Studium für die Auswertung eigener Daten (z. B. Praktika, BA-Arbeit) benötigt.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, eigene Daten statistisch auszuwerten und fremde Datenanalysen zu verstehen.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	Keine
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	Keine
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Semester
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	1 und 2
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	360 Stunden / 12 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Statistik I	3	Bestehen einer Klausur	(6)
2)	Vorlesung	Statistik II	3	Bestehen einer Klausur	(6)

Bemerkungen:

1) und 2) sind Pflicht

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
3)	Übung	Statistik I	2	Regelmäßige aktive Teilnahme	(2)
4)	Übung	Statistik II	2	Regelmäßige aktive Teilnahme	(2)

Bemerkungen:

Der Besuch der Übungen wird empfohlen (Wahlbereich).

**11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
T1	Schriftliche Klausur – Statistik I	90 min	Semesterende	benotet
T2	Schriftliche Klausur – Statistik II	90 min	Semesterende	benotet

Bemerkungen:

Beide Modulteilprüfungen müssen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul bestanden werden.

**12. Modulnote:**

<input type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*	
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*	
	Modulteilprüfung Statistik I – T1	50%
	Modulteilprüfung Statistik II – T2	50%

\* Zutreffendes bitte ankreuzen.

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 02

<b>1. Name des Moduls:</b>	Einführung in empirisch-wissenschaftliches Arbeiten
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Dr. Gregor Volberg, Prof. Dr. Mark Greenlee
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	In diesem Modul werden Techniken zur Datenerhebung und Datenanalyse in der Experimentalpsychologie vermittelt. Ebenso findet eine Einführung in die EDV-gestützte Datenauswertung statt.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, selbständig empirische Forschungsarbeiten durchzuführen.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	Grundkenntnisse Statistik
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	mindestens eine Veranstaltung aus Modul M01
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	2, 3 und 4
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	240 Stunden / 6 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Versuchsplanung	1	Bestehen einer Klausur	(2)
2)	Seminar	Standardverfahren der empirischen Psychologie	2	Regelmäßige Anwesenheit, Bestehen einer Klausur	(4)
3)	Seminar	Evaluationsforschung	2	Bearbeitung von Hausaufgaben	(4)
4)	Seminar	Quantitative Methoden	2	Bearbeitung von Hausaufgaben	(4)

**Bemerkungen:**

Erforderlich ist der Besuch der Veranstaltung 1) sowie eines weiteren Seminars aus 2) – 4)

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
5)	Übung	EDV-gestützte Datenanalyse	2	Regelmäßige aktive Teilnahme	(2)

**Bemerkungen:****11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
T1	Klausur zu Veranstaltung 1	90 min	Letzte Sitzung d. Veranstaltung	Benotet
T2	Klausur zu Veranstaltung 2 <b>oder</b>	90 min	Letzte Sitzung d. Veranstaltung	Benotet
	Hausaufgaben zu Veranstaltung 3 <b>oder</b>	-	wöchentlich im Semester	Benotet
	Hausaufgaben zu Veranstaltung 4	-	wöchentlich im Semester	Benotet

**Bemerkungen:**

Es muss die Prüfung zu Veranstaltung 1), sowie eine Prüfung zu 2), 3) oder 4) absolviert werden.

**12. Modulnote:**

<input type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*	
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*	
	T1	50%
	T2	50%

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 03

<b>1. Name des Moduls:</b>	Empirisch-experimentelles Praktikum
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / alle Lehrstühle
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Das Modul vermittelt praktische Kenntnisse zur Durchführung von psychologischen Experimenten und zur Kommunikation von deren Ergebnissen.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, selbständig empirische Daten zu erheben und die Ergebnisse darzustellen.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	Grundkenntnisse Statistik
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	mindestens eine Veranstaltung aus Modul M01
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	3 und 4
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	360 Stunden / 12 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Seminar	Experimentalpsychologisches Praktikum I	3	Regelmäßige aktive Teilnahme, Praktikumsbericht	(6)
2)	Seminar	Experimentalpsychologisches Praktikum II	3	Regelmäßige aktive Teilnahme, Praktikumsbericht	(6)

Bemerkungen:

Erforderlich ist der Besuch beider Veranstaltung 1) und 2)

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
3)					( )

Bemerkungen:

**11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
T1	Schriftlicher Praktikumsbericht zu Veranstaltung 1	-	Abgabe spätestens 2 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit	Benotet
T2	Schriftlicher Praktikumsbericht zu Veranstaltung 2	-	Abgabe spätestens 2 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit	Benotet

Bemerkungen:

**12. Modulnote:**

<input type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*	
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*	
	T1	50%
	T2	50%

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 04

<b>1. Name des Moduls:</b>	Grundlagen der Diagnostik
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Brigitte Kudielka
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Der Bereich „Diagnostik“ umfasst Methoden zur Sammlung psychologisch bedeutsamer Informationen und zum Fällen von informierten Entscheidungen sowie deren theoretische Fundierung.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Durch dieses Modul erlangen die Studierenden Kenntnisse über die grundlegenden Problemstellungen, Prinzipien und Verfahren der psychologischen Diagnostik, Grundkompetenzen in der Konstruktion von psychologischen Tests sowie zur Beurteilung und Auswahl diagnostischer Methoden im Rahmen von Forschungs- und Anwendungskontexten.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	Grundkenntnisse Statistik
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	mindestens eine Veranstaltung aus Modul M01
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	3 und 4
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	240 Stunden / 8 Leistungspunkte



**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Einführung in die Psychologische Diagnostik	2	Regelmäßige Anwesenheit, Bestehen einer Klausur	(4)
2)	Vorlesung	Grundlagen der Testtheorie und Testkonstruktion	2	Regelmäßige Anwesenheit, Bestehen einer Klausur	(4)

Bemerkungen:

Erforderlich ist der Besuch der Veranstaltung 1) und 2)

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
3)					( )

Bemerkungen:

**11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
T1	Klausur zu Veranstaltung 1	90 Min.	Semesterende	Benotet
T2	Klausur zu Veranstaltung 2	90 Min.	Semesterende	Benotet

Bemerkungen:

**12. Modulnote:**

<input type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*	
x	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*	
	T1	50%
	T2	50%

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 05

<b>1. Name des Moduls:</b>	Diagnostische Verfahren
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Brigitte Kudielka
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Ergänzend zum Modul „Grundlagen der Diagnostik“ werden in diesem Modul spezielle diagnostische Verfahren behandelt, z. B. Tests zur Eignungsdiagnostik, Leistungsdiagnostik oder zur klinischen Diagnostik.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Das Modul befähigt die Studierenden, gezielt psychologische Tests anzuwenden und deren Ergebnisse für diagnostische Entscheidungen (z. B. für Begutachtung, Interventionsplanung und -evaluation) zu verwerten.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	Statistik, Diagnostik, Testtheorie
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	Jeweils mindestens eine Veranstaltung aus den Modulen M01 und M04
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	1 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	4
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	240 Stunden / 8 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Praxis der psychologischen Untersuchungsverfahren I	2	Regelmäßige Anwesenheit, Bestehen einer Klausur	(4)
2)	Vorlesung	Praxis der psychologischen Untersuchungsverfahren II	2	Regelmäßige Anwesenheit, Bestehen einer Klausur	(4)
3)	Seminar	Psychologische Diagnostik	2	Regelmäßige Anwesenheit, siehe auch Art und Inhalt der Prüfungen	(4)
4)	Seminar	Moderne Leistungsdiagnostik	2	Regelmäßige Anwesenheit, siehe auch Art und Inhalt der Prüfungen	(4)

**Bemerkungen:**

Erforderlich ist der Besuch der Veranstaltung 1) sowie einer Veranstaltung aus 2) – 4)

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
5)					( )

**Bemerkungen:****11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
T1	Klausur zu Veranstaltung 1	90 min	Semesterende	Benotet
T2	Klausur zu Veranstaltung 2 <b>oder</b>	90 min	Semesterende	Benotet
	Hausarbeit/Referat/Klausur entsprechend der aktuellen Seminarform <b>Oder</b>	-	Entsprechend der Prüfung	Benotet
	Hausarbeit/Referat/Klausur entsprechend der aktuellen Seminarform	-	Entsprechend der Prüfung	Benotet

**Bemerkungen:**

Es muss die Prüfung zu Veranstaltung 1), sowie eine Prüfung zu 2), 3) oder 4) absolviert werden.  
Die Form der Prüfung zu den Seminaren 3) und 4) wird rechtzeitig vor Vorlesungsbeginn per Aushang bekannt gegeben.

**12. Modulnote:**

<input type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*	
x	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*	
	T1	50%
	T2	50%

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 06

<b>1. Name des Moduls:</b>	Allgemeine Psychologie I
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Mark Greenlee
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Der Gegenstand des Moduls „Allgemeine Psychologie I“ sind Sinnessysteme, Wahrnehmungsprozesse und kognitive Systeme beim Menschen. Die in diesem Modul vermittelten Inhalte betreffen Grundlagen der menschlichen Informationsverarbeitung. Sie sind daher für alle Anwendungsfelder der Psychologie relevant.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die Grundlagen der Wahrnehmungs- und Kognitionspsychologie.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	Englische Sprachkenntnisse sind vorteilhaft.
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	keine
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	1 und 2
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	240 Stunden / 8 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Sinnessysteme und Wahrnehmungsprozesse	2	Regelmäßige aktive Teilnahme Bestehen einer Klausur	(4)
2)	Vorlesung	Kognitive Systeme	2	Regelmäßige Anwesenheit, Bestehen einer Klausur	(4)

Bemerkungen:

Erforderlich ist der Besuch der Veranstaltung 1) und 2)

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
3)	Seminar	Seminar zu Allgemeine Psychologie I	2	regelmäßige Teilnahme, Referat abhalten, Hausarbeit erfassen	(4)
4)	Übung	Übung zu Allgemeine Psychologie I	2	regelmäßige Teilnahme	(2)

Bemerkungen:

**11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
T1	Klausur zu Veranstaltung 1	90 min	Letzte Sitzung d. Veranstaltung	Benotet
T2	Klausur zu Veranstaltung 2	90 min	Letzte Sitzung d. Veranstaltung	Benotet

Bemerkungen:

**12. Modulnote:**

<input type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*	
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*	
	T1	50%
	T2	50%

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 07

<b>1. Name des Moduls:</b>	Allgemeine Psychologie II
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Gesine Dreisbach
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Gegenstand dieses Moduls ist zielgerichtetes menschliches Verhalten. Dazu gehören Mechanismen des Lernens ebenso wie emotionale und motivationale Mechanismen zur Handlungssteuerung.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden Mechanismen der menschlichen Verhaltenskontrolle. Dies ist z. B. für die Planung von Verhaltensmodifikationen im Rahmen von therapeutischen Interventionen wichtig.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	keine
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	keine
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	1 und 2
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	240 Stunden / 8 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Allgemeine Psychologie II / Teil 1	2	Regelmäßige Teilnahme, Bestehen einer Klausur	4
2)	Vorlesung	Allgemeine Psychologie II / Teil 2	2	Regelmäßige Teilnahme, Bestehen einer Klausur	4

Bemerkungen:

Erforderlich ist der Besuch der Veranstaltungen 1) und 2)

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
a)	Übung	Übung zur Vorlesung „Allgemeine Psychologie II / Teil 1“	2	-	(2)
b)	Übung	Übung zur Vorlesung „Allgemeine Psychologie II / Teil 2“	2	-	(2)

Bemerkungen:

**11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
T1	Klausur zu Veranstaltung 1)	90 min	Ende des Semesters	Benotet
T2	Klausur zu Veranstaltung 2)	90 min	Ende des Semesters	Benotet

Bemerkungen:

**12. Modulnote:**

	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*		
X	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*		
	T1		50 %
	T2		50 %

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 08

<b>1. Name des Moduls:</b>	Biologische Psychologie
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Klaus Lange
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Es werden biologische Grundlagen und Prinzipien der pharmakologischen Beeinflussung von Verhalten und Kognition bei Mensch und Tier vermittelt; darüber hinaus werden neuroanatomische, neurophysiologische und neurochemische Methoden vorgestellt.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ein breites biopsychologisches und neurobiologisches Wissen zu erinnern sowie neurophysiologische Prozesse zu verstehen. Diese Kenntnisse bilden die Grundlage dafür, Verhalten und Kognition bei Mensch und Tier zu analysieren und psychopharmakologische Ansätze zu bewerten.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	keine
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	keine
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	1 und 2
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	360 Stunden / 12 Leistungspunkte



**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Biologische Psychologie und Neuropsychologie	2		
2)	Seminar	Biologische Psychologie und Neuropsychologie I	2	Referat /Hausarbeit entsprechend der aktuellen Seminarform und Bestehen der Modulabschlussprüfung	
3)	Seminar	Biologische Psychologie und Neuropsychologie II	2	Referat /Hausarbeit entsprechend der aktuellen Seminarform und Bestehen der Modulabschlussprüfung	

Bemerkungen:

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
	Seminar	Biologische Psychologie und Neuropsychologie	2	Referat /Hausarbeit entsprechend der aktuellen Seminarform	2

Bemerkungen: Die Form der Studienleistung wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

**11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
A	Klausur in Biologischer Psychologie	<del>90</del> -60 min	Letzte Semesterwoche	Benotet

Bemerkungen:

**12. Modulnote:**

<input checked="" type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*
	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 09

<b>1. Name des Moduls:</b>	Entwicklungspsychologie
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Karl-Heinz Bäuml
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	In diesem Modul wird ein Überblick über die verschiedenen Teilgebiete der Entwicklungspsychologie, unter besonderer Berücksichtigung aktueller experimenteller Entwicklungsforschung, gegeben. Dieses Wissen wird in Seminaren vertieft.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, den aktuellen Stand der entwicklungspsychologischen Forschung zu verstehen und dieses Wissen auf empirische Studien anzuwenden.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	keine
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	keine
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	1 und 2
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	240 Stunden / 8 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Experimentelle Entwicklungspsychologie	2	Bestehen einer Klausur	(4)
2)	Seminar	Paradigmen der experimentellen Entwicklungspsychologie	2	Regelmäßige Anwesenheit, Gestaltung eines Termins, Bestehen einer Klausur	(4)
3)	Seminar	Kognitive Entwicklung	2	Regelmäßige Anwesenheit, Gestaltung eines Termins, Bestehen einer Klausur	(4)
4)	Seminar	Neuronale Entwicklung	2	Regelmäßige Anwesenheit, Gestaltung eines Termins, Bestehen einer Klausur	(4)

**Bemerkungen:**

Erforderlich ist der Besuch der Veranstaltung 1) sowie eines Seminars aus 2) – 4)

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
					( )

**Bemerkungen:****11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
T1	Klausur zu Veranstaltung 1)	90 min	Ende d. Veranstaltungszeitraums	Benotet
T2	Klausur zu Veranstaltung 2)	90 min	Ende d. Veranstaltungszeitraums	Benotet
	Klausur zu Veranstaltung 3)	90 min	Ende d. Veranstaltungszeitraums	Benotet
	Klausur zu Veranstaltung 4)	90 min	Ende d. Veranstaltungszeitraums	Benotet

**Bemerkungen:**

Es muss die Prüfung zu Veranstaltung 1), sowie eine Prüfung zu 2), 3) oder 4) absolviert werden.

**12. Modulnote:**

<input type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.	
x	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:	
	T1	50%
	T2	50%

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 10

<b>1. Name des Moduls:</b>	Differentielle und Persönlichkeitspsychologie
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / PD Dr. Stefan Wüst
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	In dem Modul „Differentielle und Persönlichkeitspsychologie“ wird die inter- und intraindividuelle Variabilität von psychischen Eigenschaften behandelt. Dazu gehört eine Einführung in verschiedene Modelle von Persönlichkeit.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die theoretischen Voraussetzungen für die Quantifizierung von Persönlichkeitseigenschaften im Rahmen der psychologischen Diagnostik.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	Keine
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	Mindestens eine Veranstaltung aus Modul M01
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	1 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	3
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	180 Stunden / 6 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Einführung in die differentielle Psychologie	2	Regelmäßige aktive Teilnahme, Bestehen einer Klausur	(4)
2)	Übung	Übung zur Vorlesung „Einführung in die differentielle Psychologie“	2	Regelmäßige aktive Teilnahme	(2)

Bemerkungen:

Erforderlich ist der Besuch der Veranstaltungen 1) und 2)

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
					( )

Bemerkungen:

**11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
A	Klausur	90 min	Ende des Veranstaltungszeitraums	Benotet

Bemerkungen:

**12. Modulnote:**

x	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*			
	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*			

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 11

<b>1. Name des Moduls:</b>	Sozialpsychologie
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Peter Fischer
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	In dem Modul „Sozialpsychologie“ wird derjenige Anteil des Erlebens und Verhaltens von Personen betrachtet, der durch soziale Bedingungen verursacht wird. Die Verarbeitung sozialer Informationen (über andere, das Selbst, Gruppenzugehörigkeit und Rollen) weist Besonderheiten auf. Da Individuen in sozialen Kontexten handeln, ist das Modul wichtig für das Verständnis von psychischen Prozessen in natürlichen Situationen.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls können Studierende soziale Anteile des Erlebens und Verhaltens beschreiben und erklären, sowie Besonderheiten der Verarbeitung sozialer Information erkennen und bei der Bewertung von Veränderungsvorschlägen berücksichtigen.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	keine
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	keine
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie, B. A. Erziehungswissenschaften, EWS
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	1 und 2
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	240 Stunden / 8 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Sozialpsychologie I (Soziale Informationsverarbeitung)	2	Regelmäßige Anwesenheit, Bestehen einer Klausur	(4)
2)	Vorlesung	Sozialpsychologie II (Gruppenpsychologie)	2	Regelmäßige Anwesenheit, Bestehen einer Klausur	(4)

Bemerkungen:

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
3)	Seminar	Sozialpsychologie: Soziale Kognition	2	Regelmäßige Anwesenheit, Referat oder Gruppenreferat	(4)
4)	Übung	Übung zur Vorlesung Sozialpsychologie I (Soziale Informationsverarbeitung)	2	Regelmäßige Anwesenheit, Referat oder Gruppenreferat	(2)

Bemerkungen:

**11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
T1	Klausur zu Veranstaltung a	60 min	Letzte Sitzung d. Veranstaltung	Benotet
T2	Klausur zu Veranstaltung b	60 min	Letzte Sitzung d. Veranstaltung	Benotet

Bemerkungen:

**12. Modulnote:**

<input type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*	
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*	
	T1	50%
	T2	50%

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 12

<b>1. Name des Moduls:</b>	Basismodul Klinische Psychologie und Neuropsychologie
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Klaus Lange
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Das Modul vermittelt Kenntnisse über psychische und neurologische Störungsbilder und bietet Einblicke in diagnostische und therapeutische Verfahren der Klinischen Psychologie, Neuropsychologie und Rehabilitationspsychologie.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls sind Studierende mit den gängigen Störungsbildern der Klinischen Psychologie und Neuropsychologie vertraut. Er hat ein Verständnis für die Ätiologie und Pathogenese dieser Störungsbilder entwickelt und ist dadurch in der Lage, Interventionsmaßnahmen zu bewerten.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	keine
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	Jeweils mindestens eine Veranstaltung aus den Modulen M01 und M08
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	3 und 4
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	mind. 240 Stunden / mind. 8 Leistungspunkte



**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Klinische Psychologie und Neuropsychologie I	1		
2)	Seminar	Klinische Psychologie und Neuropsychologie I	3	Referat /Hausarbeit entsprechend der aktuellen Seminarform und das Bestehen der Modulabschlussprüfung	

Bemerkungen: Die Form der Studienleistung wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
3)	Seminar	Klinische Psychologie und Neuropsychologie I	3	Referat /Hausarbeit entsprechend der aktuellen Seminarform	<del>6</del> 3
4)	Praktikum	Klinische Psychologie und Neuropsychologie I	4	Regelmäßige aktive Teilnahme, Praktikumsbericht	3

Bemerkungen: Die Form der Studienleistung wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

**11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
A	Klausur in Klinischer Psychologie und Neuropsychologie I	<del>90</del> 60 min	Letzte Woche des Veranstaltungszeitraums	Benotet

Bemerkungen:

**12. Modulnote:**

<input checked="" type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*
	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 13

<b>1. Name des Moduls:</b>	Basismodul Pädagogische Psychologie
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Lukesch
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Grundlagen der Pädagogischen Psychologie: psychologische Theorien zur Beschreibung und Erklärung von Erziehungs-, Unterrichts- und Sozialisationsprozessen und deren Ergebnisse.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Durch die Lehrveranstaltungen des Moduls erlangen die Studierenden Kenntnisse für die Optimierung pädagogisch-psychologischen Handelns in ausgewählten institutionellen Kontexten (Familie, Schule, Betrieb) und die Fähigkeit zur methodenkritischen Bewertung von Optimierungs- und Interventionsvorschlägen.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	Grundlagenwissen der Psychologie
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	Jeweils mindestens eine Veranstaltung aus den Modulen M01, M09 und M11
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	3 und 4
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	240 Stunden / 8 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Einführung in die Pädagogische Psychologie	2	Regelmäßige Anwesenheit, Bestehen einer Klausur	(4)
2)	Seminar	Neuere Ergebnisse der Pädagogischen Psychologie	2	Regelmäßige Anwesenheit, siehe Art und Inhalt der Prüfungen	(4)
3)	Seminar	Diagnostik in der Pädagogischen Psychologie	2	Regelmäßige Anwesenheit, siehe Art und Inhalt der Prüfungen	(4)
4)	Seminar	Erziehungsprobleme im Unterricht	2	Regelmäßige Anwesenheit, siehe Art und Inhalt der Prüfungen	(4)

**Bemerkungen:**

Erforderlich ist der Besuch der Veranstaltung 1) sowie ein Seminar aus 2) – 4)

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
					( )

**Bemerkungen:****11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
T1	Klausur zu Veranstaltung 1)	90 min	Ende des Semesters	Benotet
T2	Hausarbeit/Referat/Klausur entsprechend der aktuellen Seminarform zu 2) <b>oder</b>	-	Entsprechend der Prüfung	Benotet
	Hausarbeit/Referat/Klausur entsprechend der aktuellen Seminarform zu 3) <b>oder</b>	-	Entsprechend der Prüfung	Benotet
	Hausarbeit/Referat/Klausur entsprechend der aktuellen Seminarform zu 4)	-	Entsprechend der Prüfung	Benotet

**Bemerkungen:**

Es muss die Prüfung zu Veranstaltung 1), sowie eine Prüfung zu 2), 3) oder 4) absolviert werden.

Die Form der Prüfung in den Seminaren zu T2 wird rechtzeitig vor Vorlesungsbeginn per Aushang bekannt gegeben.

**12. Modulnote:**

<input type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*	
x	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*	
	T1	50%
	T2, T3 oder T4	50%

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 14

<b>1. Name des Moduls:</b>	Basismodul Arbeits-, Organisation- und Wirtschaftspsychologie
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Peter Fischer
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	In dem Modul „Arbeits-, Organisation- und Wirtschaftspsychologie“ werden psychologische Erklärungen für Erleben und Verhalten von Individuen am Arbeitsplatz, in Teams und Organisationen sowie als Teilnehmende an Märkten und gesamtwirtschaftlichen Prozessen betrachtet und psychologische Veränderungstreatments begründet.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls können Studierende das Erleben und Verhalten am Arbeitsplatz, in Teams und Organisationen sowie von Teilnehmenden an Märkten und gesamtwirtschaftlichen Prozessen beschreiben und erklären, sowie bei der Bewertung und Entwicklung von Veränderungsvorschlägen berücksichtigen.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	erfolgreicher Abschluss der Module M01, M06, M07 und M11
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	Jeweils mindestens eine Veranstaltung aus den Modulen M01 und M11
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	3 und 4
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	240 Stunden / 8 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Arbeits-, Organisation- und Wirtschaftspsychologie	2	Regelmäßige Anwesenheit, Bestehen einer Klausur	(4)
2)	Seminar	Personalauswahl und Personalentwicklung	2	Regelmäßige Anwesenheit, Referat, Hausarbeit / Projektbericht	(4)
3)	Seminar	Projekte der Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie	2	Regelmäßige Anwesenheit, Gruppenreferat, Hausarbeit / Projektbericht	(4)

Bemerkungen:

Erforderlich ist der Besuch der Veranstaltung 1) sowie eines Seminars aus 2) – 3)

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>

Bemerkungen:

**11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
T1	Klausur zu Veranstaltung 1)	60 min	Letzte Sitzung d. Veranstaltung	Benotet
T2	Hausarbeit / Projektbericht zu Veranstaltung 2) <b>oder</b>	10-15 Seiten	Eine Woche nach Veranstaltungsende	Benotet
	Hausarbeit / Projektbericht zu Veranstaltung 3)	10-15 Seiten	Eine Woche nach Veranstaltungsende	Benotet

Bemerkungen:

**12. Modulnote:**

<input type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*	
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*	
	T1	50%
	T2	50%

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 15

<b>1. Name des Moduls:</b>	Basismodul Angewandte Kognitionsforschung
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Karl-Heinz Bäuml / Prof. Dr. Gesine Dreisbach / Prof. Dr. Mark Greenlee
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	In diesem Modul werden Anwendungen aus der grundlagenorientierten Forschung zur menschlichen Kognition behandelt. Dazu gehört die Behandlung alltagsrelevanter Leistungen aus den Bereichen Gedächtnis, Wahrnehmung und Emotionsforschung.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, Erkenntnisse aus der grundlagenorientierten Gedächtnis-, Emotions- und Wahrnehmungsforschung auf alltagsrelevante Fragestellungen anzuwenden.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	Modul M06 und M07
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	Jeweils mindestens eine Veranstaltung aus den Modulen M01, M06 und M07
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	3 und 4
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	240 Stunden / 8 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Gedächtnis	2	Bestehen einer Klausur	(4)
2)	Seminar	Gedächtnis	2	Regelmäßige Anwesenheit, Gestaltung eines Termins, Bestehen einer Klausur	(4)
3)	Seminar	Sinnessysteme und Wahrnehmungsprozesse	2	Regelmäßige Anwesenheit, Gestaltung eines Termins, Bestehen einer Klausur	(4)
4)	Seminar	Mensch-Maschine-Interaktion I	2	Regelmäßige Anwesenheit, Gestaltung eines Termins, Bestehen einer Klausur	(4)
5)	Seminar	Emotion & Kognition	2	Regelmäßige Anwesenheit, Bestehen einer Klausur	(4)

**Bemerkungen:**

Erforderlich ist der Besuch der Veranstaltung 1) sowie einer weiteren Veranstaltung aus 2) – 5)

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
					( )

**Bemerkungen:****11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
T1	Klausur zu Veranstaltungen 1)	90 min	Ende des Veranstaltungszeitraums	Benotet
T2	Klausur zu einer der Veranstaltungen 2) <b>oder</b>	90 min	Ende des Veranstaltungszeitraums	Benotet
	Klausur zu einer der Veranstaltungen 3) <b>oder</b>	90 min	Ende des Veranstaltungszeitraums	Benotet
	Klausur zu einer der Veranstaltungen 4) <b>oder</b>	90 min	Ende des Veranstaltungszeitraums	Benotet
	Klausur zu einer der Veranstaltungen 5)	90 min	Ende des Veranstaltungszeitraums	Benotet

**Bemerkungen:****12. Modulnote:**

<input type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.	
x	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:	
	T1	50%
	T2	50%

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 16

<b>1. Name des Moduls:</b>	Aufbaumodul Klinische Psychologie und Neuropsychologie
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Klaus Lange
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Dieses Modul vermittelt vertiefte Kenntnisse über psychische Störungen des Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalters sowie über Störungen nach Hirnschädigung. Psychotherapeutische und pharmakologische Therapieverfahren werden vertiefend dargestellt. Forensische Aspekte der klinischen Psychologie und Neuropsychologie werden vorgestellt.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die genannten Störungsbilder anhand der Symptomatik zu analysieren, die verursachenden und aufrechterhaltenden Faktoren zu verstehen und geeignete Therapiemaßnahmen vorzuschlagen.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	Basismodul Klinische Psychologie und Neuropsychologie (M 12)
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	Jeweils mindestens eine Veranstaltung aus den Modulen M01 und M12
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	5 und 6
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	mind. 240 Stunden / mind. 8 Leistungspunkte



**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Vorlesung	Klinische Psychologie und Neuropsychologie I	1		
2)	Seminar	Klinische Psychologie und Neuropsychologie I	3	Referat /Hausarbeit entsprechend der aktuellen Seminarform und das Bestehen der Modulabschlussprüfung	

Bemerkungen: Die Form der Studienleistung wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
3)	Seminar	Klinische Psychologie und Neuropsychologie II	3	Referat /Hausarbeit entsprechend der aktuellen Seminarform	<del>6</del> 3
4)	Praktikum	Klinische Psychologie und Neuropsychologie II	4	Regelmäßige aktive Teilnahme, Praktikumsbericht	3

Bemerkungen: Die Form der Studienleistung wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

**11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
A	Klausur in Klinischer Psychologie und Neuropsychologie II	<del>90</del> 60 min	Letzte Woche des Veranstaltungszeitraums	Benotet

Bemerkungen:

**12. Modulnote:**

<input checked="" type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.
	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 17

<b>1. Name des Moduls:</b>	Aufbaumodul Pädagogische Psychologie
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Lukesch
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	Kenntnis der Medienpsychologie und des Lernens mit Medien (Mediendidaktik, E-Learning usw.)
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Die Studierenden erlernen die Anwendung und Optimierung ausgewählter medienpraktischer Methoden und Lehrmethoden (z. B. Anwendung ausgewählter Software für LMS, Homepageerstellung).
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	Grundlegendes Verständnis im Umgang mit PC und Internet
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	Mindestens eine Veranstaltung aus Modul M13
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	5 und 6
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	240 Stunden / 8 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Hauptseminar	Medien und Pädagogische Prozesse (Sozialisation, Erziehung, Bildung)	3		(6)
2)	Seminar	Lehren und Lernen mit Medien	3		(2)

**Bemerkungen:**

Erforderlich ist der Besuch einer Veranstaltung aus 1) – 2) sowie einer Veranstaltung aus 3)-5)

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>

**Bemerkungen:****11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
T1	Bearbeitung von Arbeitsaufträgen zu 1)	12 * 30 Min	Wöchentlich	Benotet
T2	Hausarbeit/Referat/Klausur entsprechend der aktuellen Seminarform zu 2)	-	Entsprechend der Prüfung	Benotet

**Bemerkungen:****12. Modulnote:**

<input type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.*	
<input checked="" type="checkbox"/>	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:*	
	T1	50%
	T2	50%

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 18

<b>1. Name des Moduls:</b>	Aufbaumodul Arbeits-, Organisation- und Wirtschaftspsychologie
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Peter Fischer
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	In dem Aufbaumodul „Arbeits-, Organisation- und Wirtschaftspsychologie“ werden Entscheidungen im wirtschaftlichen Kontext behandelt. Dazu gehören Berufswahlentscheidungen, betriebliche Entscheidungen (Führung, Management) als auch Entscheidungen von Individuen als Marktteilnehmende (Konsum, Investition, Börse).
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls können Studierende typische Probleme bei wirtschaftlichen Entscheidungen benennen und analysieren, sowie Entscheidungen unterstützen.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	erfolgreicher Abschluss der Module M01, M02, M06, M07 M11 und M14
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	Mindestens eine Veranstaltung aus Modul M14
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	5 und 6
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	240 Stunden / 8 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Seminar	Personalauswahl	2	Regelmäßige Anwesenheit, Gestaltung eines Termins, Bestehen einer Klausur	(4)
2)	Seminar	Personalentwicklung	2	Regelmäßige Anwesenheit, Gestaltung eines Termins, Bestehen einer Klausur	(4)
3)	Seminar	Führung	2	Regelmäßige Anwesenheit, Gestaltung eines Termins, Bestehen einer Klausur	(4)
4)	Seminar	Marktforschung	2	Regelmäßige Anwesenheit, Gestaltung eines Termins, Bestehen einer Klausur	(4)

**Bemerkungen:**

Erforderlich ist der Besuch zweier Veranstaltungen aus 1) – 4).

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
3)	Seminar	Coaching	2		6

**Bemerkungen:****11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
A	Klausur zu einer Veranstaltung aus 1) – 4)	60 min	Ende des Veranstaltungszeitraums	Benotet

**Bemerkungen:**

Es müssen zwei Klausuren aus den Veranstaltungen 1) – 4) absolviert werden, davon ist eine Leistung unbenotet, die andere Leistung bildet die Modulnote. Es besteht freie Wahl, welches Seminar benotet sein soll. Dies muss mit der Prüfungsanmeldung festgelegt werden. Alle weiteren Klausuren werden ohne Benotung bewertet.

**12. Modulnote:**

x	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.
	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:

**13. Sonstiges:**

--

## PSY-M 19

<b>1. Name des Moduls:</b>	Aufbaumodul Angewandte Kognitionsforschung
<b>2. Fachgebiet / Verantwortlich:</b>	Psychologie / Prof. Dr. Karl-Heinz Bäuml / Prof. Dr. Gesine Dreisbach / Prof. Dr. Mark Greenlee
<b>3. Inhalte des Moduls:</b>	In diesem Modul werden alltagsrelevante Leistungen behandelt, die höhere Kognitionsprozesse voraussetzen. Der Schwerpunkt liegt auf den Themen Entscheiden und Problemlösen sowie Motivation und Handlungssteuerung.
<b>4. Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Erkenntnisse aus der aktuellen Forschung zu Entscheiden, Problemlösen und Handlungssteuerung auf alltagsrelevante Fragestellungen anzuwenden.
<b>5. Teilnahmevoraussetzungen:</b>	
<b>a) empfohlene Kenntnisse:</b>	Modul M15
<b>b) verpflichtende Nachweise:</b>	Mindestens eine Veranstaltung aus Modul M15
<b>6. Verwendbarkeit des Moduls:</b>	B. Sc. Psychologie
<b>7. Angebotsturnus des Moduls:</b>	Jedes Studienjahr
<b>8. Dauer des Moduls:</b>	2 Semester
<b>9. Empfohlenes Fachsemester:</b>	5 und 6
<b>10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:</b>	240 Stunden / 8 Leistungspunkte

**11. Zusammensetzung des Moduls:****11.1 Lehrveranstaltungen:****11.1.1 (Wahl-)Pflichtveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
1)	Seminar	rationales Entscheiden	2	Schreiben einer Projektarbeit	(4)
2)	Seminar	Menschliches Entscheiden	2	Regelmäßige Anwesenheit, Gestaltung eines Termins, Bestehen einer Klausur	(4)
3)	Seminar	visuelle Neurowissenschaft	2	Regelmäßige Anwesenheit, Gestaltung eines Termins, Bestehen einer Klausur	(4)
4)	Seminar	Mensch-Maschine-Interaktion II	2	Regelmäßige Anwesenheit, Gestaltung eines Termins, Bestehen einer Klausur	(4)

Bemerkungen:

Erforderlich ist der Besuch zweier Veranstaltungen aus 1) – 4)

**11.1.2 Wahlveranstaltungen:**

	<i>Lehrform</i>	<i>Themenbereich/Thema</i>	<i>SWS o. Std.</i>	<i>Voraussetzung für LP-Vergabe</i>	<i>(LP)</i>
					( )

Bemerkungen:

**11.2 Modulabschlussprüfung (A) oder Modulteilprüfungen (T):**

<i>A/T</i>	<i>Art und Inhalt der Prüfung</i>	<i>Dauer</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Art der Bewertung</i>
A	Klausur bzw. Projektarbeit zu einer Veranstaltung aus 1) – 4)	90 min	Mitte und Ende d. Veranstaltungszeitraums	Benotet

Bemerkungen: Es müssen zwei Prüfungen aus den Veranstaltungen 1) – 4) absolviert werden, davon ist eine Leistung unbenotet, die andere Leistung bildet die Modulnote. Es besteht freie Wahl, welches Seminar benotet sein soll. Dies muss mit der Prüfungsanmeldung festgelegt werden. Alle weiteren Klausuren werden ohne Benotung bewertet.

**12. Modulnote:**

<input checked="" type="checkbox"/>	Die Modulnote entspricht der Note der Modulabschlussprüfung.
<input type="checkbox"/>	Die Modulnote setzt sich wie folgt zusammen:

**13. Sonstiges:**

--